

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1947)
Heft: 8

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER KUNST

ART SUISSE ARTE SVIZZERA

G. A.
BELLINZONA

Bibliothèque Nationale Suisse, Berne.

JÄHRLICH 10 NUMMERN
10 NUMÉROS PAR AN

N° 8

OKTOBER 1947
OCTOBRE 1947

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER BILDHAUER UND ARCHITEKTEN
ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES
ORGANO UFFICIALE DELLA SOCIETÀ PITTORI SCULTORI E ARCHITETTI SVIZZERI



Sigismund Righini

Atelier 1916

In memoriam S. Righini

Am 24. Oktober 1947 werden schon 10 Jahre vergangen sein, seitdem uns die Kunde vom unerwarteten Hinschiede unseres unvergesslichen Präsidenten und Kollegen Sigismund Righini erreicht hat. Trauer zog damals durch die Reihen der Schweizerkünstler und vieler Kunstfreunde. Wir sind uns bewusst, dass mit dem Titel «Präsident» die Bedeutung Righinis keineswegs gekennzeichnet ist, er war weit mehr, er war der Vater der Künstler. Die Erinnerung

an ihn begleitet uns stets, bei den täglichen Geschäften, im Umgang mit Kollegen, oft mahnend, oft anspornend. Immer werden wir dessen eingedenk bleiben, was Righini für uns, die Kollegen und für unsere Gesellschaft getan hat.

Mit seltener Uneigennützigkeit und festem Glauben an eine so ausserhalb des allgemeinen Interesses stehende Sache, wie die der Künstler, hat er dieselbe mit starkem Willen immer und überall